

zuletzt aktualisiert am: 16.06.2011

URL: <http://www.rp-online.de/bergisches-land/leverkusen/nachrichten/rats-kontrolle-im-internet-1.1306738>

Empfehlen

11

0

Leverkusen

Rats-Kontrolle im Internet

zuletzt aktualisiert: 16.06.2011

Leverkusen (RP). Für Leverkusener ist es ab heute leichter, ihren Stadträten auf die Finger zu schauen: Auf dem Internetportal "Abgeordnetenwatch" können sie ihnen jetzt öffentlich Fragen stellen. Dies solle die Transparenz politischer Entscheidungen erhöhen, teilten die Betreiber des Angebots gestern mit. Antworten die Politiker, sind diese Stellungnahmen für jedermann im Internet zu lesen. Umgekehrt ist aber auch ersichtlich, wenn jemand die Fragen der Internetnutzer schlichtweg ignoriert.

Das Portal gibt es bereits seit 2004. Bislang können Abgeordnete des Bundestages und des EU-Parlaments und Volksvertreter aus sechs Landesparlamenten befragt werden. Die Antwortquote liegt laut Abgeordnetenwatch bei 80 Prozent. Das Leverkusener Pilotprojekt ist der deutschlandweit erste Versuch, dieses bewährte Verfahren auf die kommunale Ebene zu übertragen. Beleidigungen und Fragen zum Privatleben sind dabei allerdings tabu: Ein Kuratorium moderiert die veröffentlichten Beiträge.

www.abgeordnetenwatch.de

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken